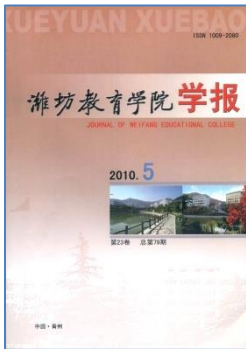


从《爱的艺术》看弗洛姆对“异化”爱的批判与疗救
["The Art of Loving": Fromm's Criticism and Treatment of Alienated Love]
["The Art of Loving": Fromms Kritik der "entfremdeten" Liebe und ihre Behandlung]
2010

Author: 李沁娟 [Lǐ Qìjuān Lǐ qìnjuān]
Institution: Nanjing University, Nanjing Jiangsu, China
Subject: Higher Education
Journal: *Journal of Weifang Educational College* [潍坊工程职业学院学报], No. 5 (2010), pp. 44 – 46



Abstract / Kurzfassung

作为法兰克福学派的成员之一,弗洛姆对马克思主义与弗洛伊德的精神分析都有深入研究。在其代表作《爱的艺术》中,弗洛姆将马克思主义与弗洛伊德的精神分析学相关联,用以深入研究二次大战后西方人爱的"异化"现象。在弗洛姆看来,西方社会的爱,已经蜕变成商品关系,他们把市场上的交换原则带到爱之中,使爱赤裸裸地打上资本主义经济关系的烙印。但他在坚持批判的同时,也提出了"人类永恒的爱"这一目标,认为只有这种爱才能疗救异化的爱。这虽在一定程度上带有乌托邦色彩,但他认为,人们不应放弃对人类永恒的爱追求,应铲除种种社会障碍,同时通过高度发展科学技术来克服来自自然力的束缚,逐步实现这个目标。

Overview

- 一、用马克思主义整合精神分析理论来谈爱
- 二、对资本主义社会中“异化”爱的批判
- 三、用爱疗救社会的“乌托邦”构

English translation (www.DeepL/Translator, free version, 7/2021)

As a member of the *Frankfurt School*, Fromm studied both Marxism and Freudian psychoanalysis in depth. In his masterpiece, "The Art of Loving"¹, Fromm correlates Marxism with Freudian psychoanalysis to study the phenomenon of "alienation" of love in the West after World War II. In Fromm's view, love in Western society has been transformed into commodity relations, and they have brought the principle of exchange in the market into love, making love nakedly branded with capitalist economic relations. But while he insists on criticism, he also puts forward the goal of "eternal human love", believing that only such love can heal alienated love. Although this is to a certain extent utopian, he believes that people should not give up the pursuit of eternal human love, but should eliminate all kinds of social barriers, and at the same time, through the high development of science and technology to overcome the fetters from the forces of nature, and gradually achieve this goal. [Footnote, hyperlink: M.Z.]

Overview

- 1 Using Marxist integration of psychoanalytic theory to talk about love
- 2 Critique of "alienated" love in capitalist society
- 3 The "utopian" construction of healing society with love

Deutsche Übersetzung (www.DeepL/Translator, free version, 7/2021 / M.Z.)

Als Mitglied der *Frankfurter Schule* setzte sich Fromm sowohl mit dem Marxismus als auch mit der Freud'schen Psychoanalyse eingehend auseinander. In seinem Meisterwerk "The Art of Loving"² setzt Fromm den Marxismus mit der Freud'schen Psychoanalyse in Beziehung, um das Phänomen der "Entfremdung" der Liebe im Westen nach dem Zweiten Weltkrieg eingehend zu untersuchen. Nach Fromms Auffassung hat sich die Liebe in der westlichen Gesellschaft in eine Warenbeziehung verwandelt, das Tauschprinzip des Marktes wurde in die Liebe eingeführt, wodurch sie mit dem Stigma kapitalistischer Wirtschaftsbeziehungen gezeichnet wurde. Während er auf dieser Kritik beharrte, vertrat er allerdings das Ziel der "ewigen menschlichen Liebe", denn nach seiner Auffassung kann nur diese Art von Liebe deren Entfremdung beseitigen. Trotz der gewissen Utopie dieses Ziels nahm Fromm an, dass die Menschen das Streben nach ewiger menschlicher Liebe nicht aufgeben sollten und dass dieses Ziel allmählich erreicht werden würde. Gesellschaftliche Hindernisse würden beseitigt und die Abhängigkeit von den Naturgewalten durch die hohe Entwicklung von Wissenschaft und Technik überwunden würden. [Fußnote, Hyperlink: M.Z.]

Überblick

- 1 Mithilfe der Integration der marxistischen und psychoanalytischen Theorie über die Liebe sprechen
- 2 Kritik der "entfremdeten" Liebe in der kapitalistischen Gesellschaft
- 3 Das "utopische" Konstrukt der Heilung der Gesellschaft durch Liebe

Zur Ergänzung des Beitrags durch Fußnoten und Hyperlinks wurde unter anderem das Internetlexikon Wikipedia verwendet. Den Autorinnen und Autoren sei Dank für ihre sorgfältige und hilfreiche Arbeit. Diese lexikalischen Angaben dienen einem ersten Überblick. Für detailliertere Informationen wird auf die Spezialliteratur verwiesen. [M.Z.]

¹ Erich Fromm: The Art of Loving. An Inquiry into the Nature of Love (World Perspectives Vol. 9, planned and edited by Ruth Nanda Anshen), New York (Harper and Row) 1956.

² Erich Fromm: *Gesamtausgabe in 12 Bänden*, herausgegeben von Rainer Funk, Deutscher Taschenbuch Verlag, München 1999, Band IX, Die Kunst des Liebens (1956), Seite 437 – 518.